

**1. Änderung der  
Satzung  
des  
Bearbeitungsgebietsverbandes Bramau  
in Bad Segeberg**

Aufgrund des § 6 des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz - WVG) vom 12. Februar 1991 (BGBl. I S.405) und des Ausführungsgesetzes zum Gesetz über Wasser- und Bodenverbände – AGWVG - vom 21. März 1995 (GVOBl. Schl.-H. S. 115), geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 8. Februar 2000 (GVOBl. Schl.-H. S. 121), sowie § 25 der Satzung des Bearbeitungsgebietsverbandes Bramau vom 18.12.2002 wird nach Beschlussfassung der Mitgliederversammlung vom 16.12.2004 folgende 1. Änderungssatzung erlassen:

**Artikel 1**

**§ 3 (Aufgabe) wird wie folgt geändert:**

**§ 3  
Aufgabe**

- (1.) Aufgabe des Verbandes ist die Förderung der Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft und Wasserwirtschaft, sowie die Fortentwicklung von Gewässer-, Boden- und Naturschutz durch die Unterstützung seiner Mitglieder bei der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie.
- (2) Dies geschieht durch:
1. fachliche Unterstützung der Mitglieder,
  2. Erarbeitung und Abgabe von Stellungnahmen für die Mitglieder,
  3. Einbringen der Beschlüsse der Verbandsversammlung in die im Bearbeitungsgebiet eingerichtete Arbeitsgruppe.
  4. Einrichten und Bewirtschaften eines „Flächenpools“ zum Vorhalten von Flächen (auch Tauschflächen) für Maßnahmen zur Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie durch die Mitgliedsverbände.
  5. Aufstellen eines Grobkonzeptes als Grundlage für den „Flächenpool“ im Einvernehmen mit den betroffenen Mitgliedsverbänden.
- (WVG § 2 Ziff. 13/14)

**Artikel 2**

**§ 24 (Zustimmung zu Geschäften) wird wie folgt geändert:**

**§ 24  
Zustimmung zu Geschäften**

Der Verband bedarf der Zustimmung der Aufsichtsbehörde

1. zur unentgeltlichen Veräußerung von Vermögensgegenständen,
  2. zur Aufnahme von Darlehen und Kassenkrediten ab einer Höhe von 50.000 €,
  3. zur Übernahme von Bürgschaften, zu Verpflichtungen aus Gewährverträgen und zur Bestellung von Sicherheiten,
  4. zu Rechtsgeschäften mit einem Vorstandsmitglied einschließlich der Vereinbarungen von Vergütungen, soweit sie über den Ersatz von Aufwendungen hinausgehen.
- (WVG § 75)

2  
Artikel 3

§ 26  
Inkrafttreten

Diese 1. Satzungsänderung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.  
(§ 58 WVG)

Beschlossen durch die Mitgliederversammlung  
am 16.12.2004

Ausgefertigt  
Bad Bramstedt, den 17.02.2005

  
Bearbeitungsgebietsverband Bramau  
Der Verbandsvorsteher

Genehmigt  
Bad Segeberg, den 03. März 05

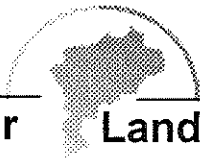
Der Landrat  
des Kreises Segeberg  
als Aufsichtsbehörde der  
Wasser- und Bodenverbände

I. A.

Bekanntgemacht  
Bad Segeberg, den 03. März 05

Der Landrat  
des Kreises Segeberg  
als Aufsichtsbehörde der  
Wasser- und Bodenverbände

I. A.

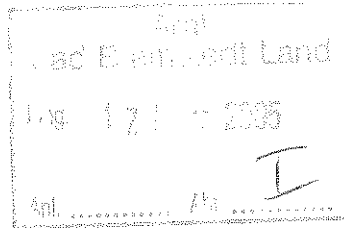


# Der Landrat des Kreises Segeberg

Kreis Segeberg, Postfach 13 22, 23792 Bad Segeberg

Herrn Verbandsvorsteher  
Des Bearbeitungsgebietsverbandes  
Osterau  
- Amt Bad Bramstedt – Land -  
König – Christian – Straße 6

24576 Bad Bramstedt



## I. Satzungsänderung

Ihr Schreiben vom 17.02.2005

## Grundwasser- und Bodenschutz

Ihr Ansprechpartner:  
Herr Kuske

Zimmer: 801 Haus: B  
Telefon: 04551/951-402  
Telefax: 04551/951-520  
E-Mail: [norbert.kuske@kreis-se.de](mailto:norbert.kuske@kreis-se.de)

Az.: 760033.1232  
(bitte stets angeben)

Datum: 14. März 2005

Sehr geehrter Herr Verbandsvorsteher,

anliegend übersende ich die Genehmigung. Die amtliche Bekanntmachung wurde von hier veranlasst.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrage

**Anlage:** Satzungsänderung (dreifach)



# Segeberger Zeitung

Bramstedter Nachrichten

Nr.: 54

vom: 5 März 2005



## Amtliche Bekanntmachung des Kreises Segeberg

Der Bearbeitungsgebietsverband Bramau hat am 16. 12. 2004 die 1. Änderung der Satzung des Bearbeitungsgebietsverbandes Bramau beschlossen.

Die Satzung / 1. Änderung der Satzung kann zu den Sprechzeiten bei der Geschäftsstelle des Bearbeitungsgebietsverbandes Bramau (Amt Bad Bramstedt-Land, König-Christian-Str. 6, 24576 Bad Bramstedt, Zimmer 19) oder beim Kreis Segeberg als Aufsichtsbehörde über die Wasser- und Bodenverbände (Zi. 801), Hamburger Str. 30, 23795 Bad Segeberg, eingesehen werden.

Die Satzung wird hiermit gem. § 22 Abs. 1 Ausführungsgesetz zum Gesetz über Wasser- und Bodenverbände (AGWVG) vom 21.03.1995 (GVOBl. Schl.-Holst. S. 115) bekannt gemacht.

Bad Segeberg, den 3. März 2005

Az.: 760033.1232

**Der Landrat des Kreises Segeberg als Aufsichtsbehörde  
für die Wasser- und Bodenverbände**

11